

## Berufswahlvorbereitung an der RSK

<b>Jahrgang</b>	<b>Projekt/ Kooperationspartner</b>	<b>Weitere Möglichkeiten</b>	<b>Elterneinbindung</b>	<b>Vorbereitung im Unterricht</b>
8	<u>Potenzialanalyse WIPA/ GLW</u> 2 Tage Analyseteil + 1x Auswertung 3x3 Tage Praxisteil + 1x Auswertung	Partner für Schule / Zukunft fördern, Module: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Potenzialanalyse</li> <li>o Orientierungscamp</li> <li>o Projekt Sozialpraktikum</li> </ul>	Elternabend, 2.Halbjahr mit WIPA	Wirtschaft / Politik: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Zukunftsvorstellungen</li> <li>o Traumberufe (erkunden, plakativ darstellen)</li> </ul>
9	<ul style="list-style-type: none"> <li>o BIV (Berufsinformationsveranstaltung) im BKN – Pflicht; jährlich im Oktober; mehr als 160 Berufe können erkundet werden.</li> <li>o Termin 11.10.2013</li> <li>o Praktikum (vor den Osterferien)</li> <li>o BIZ-Parcours: Stationen: Planet-Berufe.de/ Nachbereitung Praktikum</li> <li>o Einzelberatung AA</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>o Zukunft fördern</li> <li>o BIZ – Besuch im Klassenverband als zusätzliches Unterrichtsprojekt;</li> <li>o Experten einladen: Energiewirtschaft, Metall, IHK, Handwerkskammer; weiterführende Schulen: GSG, GS, BKNs ....</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>o Elternabend, 1. Halbjahr mit AA (Arbeitsagentur),</li> <li>o BIV – Besuch = Eltern sollten Schüler begleiten;</li> <li>o zusätzliche Elternabende zu speziellen Themen mit AA, z.B. weiterführende Schulen .....</li> <li>o 2.Halbjahr Elternsprechzeiten</li> </ul>	Politik: UE Berufswahlvorbereitung Arbeitsplatz, Planet-Berufe.de Jobbörse (AA) Berufe recherchieren im Internet, Berufswahlpass/Portfolio mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Praktikumsbericht/</li> <li>o Bescheinigung</li> <li>o Bewerbungsschreiben,</li> <li>o Lebenslauf,</li> <li>o Bescheinigung zu weiteren Praktika,</li> <li>o Trainerbescheinigungen,</li> <li>o Sonstiges, was berufsrelevant ist</li> </ul>
10	<ul style="list-style-type: none"> <li>o BIV (freiwillig); aber sehr erwünscht, besonders von der AA</li> <li>o Monatliche Einzelberatung durch AA</li> <li>o Zusatzveranstaltungen der AA, z.B. Tag der Ausbildung,</li> <li>o Teilnahme am Methodentraining im GSG im Januar/ Februar – für Schüler, die zum Gymnasium möchten;</li> </ul>	Besuch der weiterführenden Schulen;	Auf Wunsch möglich: Elternabend mit AA; An den Elternsprechtagen ist AA vor Ort;	Information über die weiterführenden Schulen durch AA, Schwarzes Brett mit Ausbildungsplatzangeboten, etc. Politik: QV, Abschlüsse/ Noten Schulangebote in der Region,